

Protokollauszug Sitzung des Finanzausschuss vom 07.12.2004

Zu Ö 10 Nachtragshaushaltssatzung 2004 zur Kenntnis genommen A 20/0011/WP15

Herr Witt erläutert ergänzend, daß die etatisierten GeWoGe Erlöse nicht realisiert werden und die angestrebte Darlehensaufnahme diesen Einnahmeausfall ersetzt. Diese alternative Finanzierungsmöglichkeit ermöglicht die im Jahr 2004 begonnenen Investitionsmaßnahmen fortzuführen, ohne Inanspruchnahme der Kreditermächtigung für das Jahr 2005. Er geht auf den Zeitpunkt des Erlasses der Nachtragshaushaltssatzung sowie auf das hiermit verbundene, mit der Aufsichtsbehörde abgestimmte Verfahren ein. Nach Abschluss der anschließenden Diskussion unter Beteiligung von Bürgermeisterin Ströbele, Ratsfrau Rennert sowie den Ratsherren Haase und Papst, in der u. a. nochmals die Folgen der nichtrealisierten o. a. Erlöse benannt werden, besteht Konsens, einen Beschluss erst in der Ratssitzung zu fassen.